

## □\_LISTEN TO YOUR HEART\_□

**Auch wenn die zwei Liebenden sich kein Versprechen gaben,  
in ihrer Herzen flammte Licht, sich einst zurückzuhaben.**

Von \_S\_love\_S\_

### **Kapitel 10: Der große Tag**

Kleine Info:

Bring me to Life (Evanescence) \*10 Sterne\*

Jako Jako (Loona)

Ich entschuldige mich im Vorhinein für ein paar Textteile. Ich kann kein Musikinstrument und hab es mir halt so zusammengedichtet. Hoffe es ist nicht allzu peinlich beim lesen. Ich hab mich bemüht, mal sehen wie es auf euch wirkt. Sorry für Izumi (Barbara, Babsi wie kann ich den sagen???), dass du noch nicht dabei bist. Ab dem nächsten Kapi aber schon. Hoffe ist so OK! ^-^Danke für euer Verständnis. Ani

---

#### **Muzika i Umjetnost - Der große Tag**

*Well I've never prayed,  
But tonight I'm on my knees, yeah.  
I need to hear some sounds that recognise the pain in me, yeah.  
I let the melody shine, let it cleanse my mind, I feel free now.  
But the airwaves are clean and there's nobody singing to me now.  
Bitter Sweet Symphony - The Verve*

Samstag, der 4. Oktober:

"Seri-sama! Seri-sama", schrie ein blondes Mädchen. "JA! Was gibt es", frage sie. "Stimmt das so?" "Du fragst mich das schon zum 3 Mal! Ich hab noch andere Dinge zu erledigen, als zu Betrachten ob das Richtig ist." Die Rothaarige wandte dem anderen Mädchen den Rücken zu. Sie betrachtete die anderen bei ihren Aufgaben. Die einen kochten, die anderen backten. Seri lehnte sich an den Tresen und seufzte.

"Seri ruh dich mal aus", meinte Miyako. Die Haterumi sah ihre AG-Kameradin an. "Gut!! Ich muss eh raus aus", sagte Seri und verließ den Kochraum. Seri ging durch die Gänge. Sie beobachtete durch das Fenster die ganzen Schüler, die Tische und Stühle in die große Halle trugen. //Seri: Versteh einer wie man sich so abrackern kann. Und warum erfahren wir das erst als letzte?!? Unglaublich... Zum Glück muss ich nicht mehr

kochen...// Seri schweifte ihren Blick in den Flur herum.

"Hi Seri! Wie geht's?", sagte der Schwarzhäufige Junge. "Gut Ryuuzaki! Warum fragst du?" "Na ja... Also...", begann er. Ryuuzaki sah an Seri vorbei und beobachtete den Raum. "Was?", fragte Seri. "Ist Toa-chan nicht da?" "Nein. Warum suchst du sie nicht selber. Ich hab zu tun." "HM!", machte Ryuuzaki. "Wie du meinst! Ich wollte sowieso fragen ob Toa-chan was von einem Kinobesuch gesagt hat." Seri schüttelte ihren Kopf. "HM! Na gut man sieht sich", sagte Ryuuzaki und hob die Hand zum Abschied.

//Seri: Der ist Toa wirklich zu ähnlich! Total aber! Schwarze Haare, dunkle Augen, beide stehen auf Gruselfilme... Die würden gut zusammen passen!// Seri blinzelte schnell.

//Seri: Was interessiert mich die Liebschaft von wem anderen?? Na ja es wird langsam Zeit. Ich gehe mal besser zu Yumi.// Seri ging auf ihr Zimmer um ihre Sachen zu holen die sie bei dem Auftritt tragen würde.

Gerade als sie das Zimmer öffnete, klingelte ihr Handy. Sie lief an den Tisch und hob ab. "Ja?", fragte sie leise. "Guten tag Haterumi-san", und ein Lachen war zu hören. "Kakashi", sagte sie erstaunt, aber musste lächeln. "Seri? Warum hast du gestern nicht angerufen. Ich hab die ganze Zeit gewartet", sagte Kakashi. "Weist du Kakashi..., begann Seri. "Ich dachte du solltest dich eher auf das Seminar konzentrieren, als auf meine Anrufe." Seri kicherte leise. Seri hörte etwas wie ein Klimpern und vernahm eine merkwürdige Stille am anderen Ende des Telefons. "Kakasahi?", fragte sie nach.

"Sorry bin vom Sessel gefallen"; sagte er und klang beschämt. "Vom Sessel? Du? Gefallen? Ich weiß das Subaru so etwas oft passiert, aber dass das in der Familie liegt! HIHI!" "Sei nicht so unverschämt", meinte Kakashi und klang etwas wütend. //Seri: So wie ich Kakashi kenne ist er rot. Schade, dass ich das nicht sehen kann.//

"ÄHM... Seri?" "JA", sagte Seri schnell, die aus ihren Gedanken geholt wurde. "Das Seminar ist in Nagasaki!" //Seri: Nagasaki? An einem Strand?!? Was macht er da?// "Seri alles in Ordnung?" "EH.. Ja. Warum fragst du? Nagasaki. HM... Wie ist es dort?" "HM... Schön, aber mit dir wäre es besser", sagte er und lachte leise auf. "Lachst du über mich?", hinterfragte Seri. Keine Antwort. "Dann leg ich halt auf...", fügte sie noch gespielt beleidigt hinzu. "Warte, warte! Ich..." "Was du?", hinterfragte Seri.

"Na ja ich bin froh...", begann Kakashi, "Deine Stimme zu hören." "OH", brachte Seri zustande. //Seri: Er ist froh meine Stimme zu hören... Das macht mich glücklich von ihm zu hören.//

"HM... Danke! ich bin auch froh von dir zu hören. AH! Kakashi ich muss dann Schluss machen." "OH! Gut", meinte er und klang enttäuscht. Seri bemerkte dies und meinte: "Ich liebe Dich!" "Ich liebe Dich noch mehr", meinte Kakashi. "Danke!", sagte Seri bevor sie auflegte.

Zu Mittag saßen unsere Freunde gemütlich in einem leeren Klassenzimmer. "Da seit ihr ja." "Azusa-san", sagte Yuri und grinste. //Yuri: Die freut sich echt immer, wenn ich komme... Aber egal sie ist süß^^!// (wenn Azusa ihre kühle Art fallen lassen würde wäre sie süßer als Yuri, by Ani ^^) "Shira-san du auch... Und Ken?"

"Was machst du hier", fragte Narasaki. "Ach Narasaki! Du musst noch viel lernen. Ich will mit der Schönheit hier zu Mittag essen", sagte Ken und deutete auf Shira. "Schön, interessiert uns das?", fragte Seri. Ken überspielte die Frage mit einer anderen. "Eure Schönheit liegt echt in der Familie!" "Danke", murmelten Shira und Azusa. //Yuri: Der Typ nervt. Warum ist der immer mit Shira zusammen.// "Welche Aufgaben habt ihr den überhaupt?", fragte Hayabusa. "HM", machte Ken. Er kam Shira näher und sagte: "Wir sind als Kellner eingeteilt, nicht Shira?"

"Ich aber auch", sagte eine Stimme aus der Richtung der Tür. //Shira: Sasuke! >///  
Sasuke legte eine Brotbox auf den Tisch. "Du willst doch nicht mit uns essen, oder?", fragte Kuro. "Wenn doch große Schwester?" "Dann werde ich gehen... Auf deine Gesellschaft kann ich gerne verzichten", schnaubte sie. "Kuro nur die Ruhe. Reg dich ab", sagte Seri so leise, damit es nur ihre beste Freundin verstand. //Seri: Sasuke regt sie immer auf. Versteh das einer? Sie sind Geschwister... Wenn ich welche hätte, dann...// Seri hing ihren Gedanken nach.

Toa stieß Narasaki leicht in die Seite. "Hey Narasaki! Was ist den mit Kuro?" "Keine Ahnung. Was denkst du wenn dich deine kleinen Geschwister nerven. Ich kann es nur gut nachvollziehen." (eigene Erfahrungen sind manchmal nützlich, kleine Geschwister nerven >.>) "Ich verschwinde", meinte Kuro. Schwester, komm runter. Ich bin nur hier wegen Shira." //Shira: Wegen mir??// //Ken: Wegen Shira? Was kommt jetzt?// "Shira, du hast doch nächsten Sonntag nichts vor, oder?" Shira schüttelte den Kopf. "Das ist ja toll. Wenn du und deine Schwester nichts vorhaben dann können wir was unternehmen, oder?" Ken grinste Shira und Azusa an. "Muss du das so herumbrüllen", meinte Kuro genervt. Seri kicherte. //Seri: Kuro... HIHI! Aber mal ehrlich... Wen interessiert das was Ken denkt.// "Azusa? Hast doch Zeit und Lust?" //Yuri: Zeit? Ja. Lust? Nein!// "Sorry, muss leider ablehnen." "Shira?" Shira sah Sasuke an. "Hier!", sagte er und reichte ihr ein Flugblatt. "OH! Eine Büchermesse? Am Hamamatsu Hafen!" (Hafen \*Augen leucht heller als Sterne\*, Ani träumt wieder XD) Shira lächelte. Sasuke musste leicht lachen. //Sasuke: Warum macht mich das so glücklich wenn ich sie lächeln sehe?// "Da gehen wir doch zusammen hin oder?", fragte Shira. Sasuke nickte. "Toll, dann sehe ich dich wenigstens einen Tag nicht", warf Kuro ins Gespräch ein. //Seri: Kuro?// "Komm ein Mal runter Kuro, ja?" Kuro blinzelte sie kurz an und blickte nun stur zu Boden.

"Sagt mal lässt Shira mich links liegen", meinte er leise. "Ich weiß nicht... Frag sie doch", sagte Narasaki. "Und du? Dein Vater hat mich gefragt, wann wir trainieren werden... Montag beginnen wir ja?" Narasaki der bis eben noch grinste, fielen die Mundwinkel ab. "Keinen Bock! Du nervst mit der Frage?" "Du suchst für alles eine Ausrede, nicht?" Sie zog eine Puppe mit braunen Harren aus ihrer Tasche. "Was soll das sein?", fragte Narasaki. "Meine Voodoopuppe. Die bist du", sagte sie und grinste teuflisch. //Narasaki: Langsam reichst echt.//

"Ich hab keinen Hunger mehr, wir sehen uns später", Hayabusa hob die Hand und ging aus der Klasse. "Ich muss dann auch", meinte Sasuke. "Sonst regt sich die da noch auf", fügte der Uchiha hinzu und deutet auf Kuro. Diese zeigte ihm nur die kalte Schulter. "Ähm.. Sasuke, warte einen Moment", meinte Shira und ging ihm hinterher. //Ken: Jetzt haut sie schon wieder ab! Das kann doch nicht sein!// "Was ist den Ken?", fragte Narasaki. "Nichts!", sagte er und hockte sich neben seinen Vetter. //Yuri: Sag mal... So ist das also!! Klappt es nicht bei der größeren Schwester... Muss man es bei der kleinen versuchen. Du....//

Der Nachmittag brach herein und alle Schüler liefen auf Hochtouren. "Yumi-san! Wo sind den nun alle. Sie müssen sich doch bereit halten. Und ihre Instrumente auch herrichten", meinte Yuri hektisch. "Beruhige dich doch! Wenn meinst du? Hayabusa und die anderen?" Yuri nickte. "Soll ich dir beim Suchen helfen?", fragte sie. "Das würdest du tun? Danke Yumi-san", sagte sie und umarmte sie. Sie rannte um die Ecke und war weg.

Yumi überlegte kurz und machte sich aus einem unbestimmten Grund auf dem Weg zum Schuldach. Oben angekommen, beobachtete sie ihn leise.

//Hayabusa: Was hab ich nur? Seitdem ich zurück bin... Und wenn ich alleine bin... Ich kann nicht richtig denken! Warum? Warum?// Hayabusa nimmt die Kette die er um den Hals trug in die Hand und spielt damit. Er öffnete das Medaillon (hab auch so was, ur schön ^^) und blickte auf das Bild seiner Familie. Er schloss das Medaillon und drückte die Kette an sein Herz. Er seufzte leise auf.

//Hayabusa: Mutter! Wenn du noch am Leben wärst würdest du sehen, das ich alles erreicht hab was du dir so gewünscht hast.// Hayabusa dachte über das Letzte Gespräch seiner Mutter nach, an dem Abend bevor sie starb.

-Flashback-

"Hayabusa!", sagte eine helle Frauenstimme und kam in das Zimmer des Jungen. "Mutter", ein kleiner Junge, etwa 10 oder 11 Jahre alt, stand auf. "Was gibt es Mutter?", fragte er höflich. "Dein Vater und ich wollten dir und deinen Schwestern sagen, dass wir morgen eine Ausflug machen wollen." "Wohin den?", fragte der Junge. Die Frau lächelte. "Wir fahren zu dem Wasserfall, wo euer Vater früher mit deinem Großvater trainiert hat." Hayabusa blickte seine Mutter lange an.

"Ach? Gefällt es dir nicht? Wir können auch wo anderes hin", sagte seine Mutter. Hayabusa schüttelte seinen Kopf. "Nein! Mutter! Es ist völlig in Ordnung." Die schwarzhaarige Frau lächelte und strubbelte durch das Haar ihres Sohnes. "Das freut mich Hayabusa." Hayabusa's Mutter setzt sich auf das Bett und zog ihren Sohn mit sich. Sie umarmte ihn. "Mutter? Ist etwas?", fragte er besorgt. Sie schüttelte den Kopf. "Hayabusa hör mir gut zu", begann sie. "Dein Vater und ich wünschen uns das deine und die Träume deiner Schwestern in Erfüllung gehen. "Die Frau strich Hayabusa über das Haar, sie lachte leise auf. "Und natürlich wünsche ich mir, dass du die Schule anschießt, gesund bleibst.... Das du wenn wir es nicht können ein Auge auf deine Großvater hast, auch wenn er ein alter Kauz ist, der andauernd predigen muss. Und außerdem will ich das mein Sohn später eine tolle Frau findet." Hayabusa sah seiner Mutter in die Augen. "Legt dich jetzt schlafen wir wollen morgen früh raus." Hayabusa nickte und legte sich in sein Bett. Seine Mutter deckte in behutsam zu. "Mutter." "Ja?" "Ich wusste nicht, dass du dir das so sehr wünschst." Sie strich über seine Wange. "Mein kleiner Junge!"

"Hiyono!", rief Hayabusa's Vater. "Warte Satoshi! Ich komme gleich." Hayabusa's Mutter blickte ihren Sohn an. Sie gab ihm ein Kuss auf die Stirn und der Junge kuschelte sich sofort in seine Decke. "Gute Nacht", sagte die Frau. "Ich hab dich lieb", fügte sie noch hinzu. "Ich dich auch Mutter!"

-Flashback Ende-

Hayabusa verbarg sein Gesicht in seine Händen. "Hayabusa", fragte Yumi, die an ihn herantrat. "HMM", er sah auf. "Yumi, du bist es. Woher wusstest du das ich...?" Sie zuckte mit den Schultern. "Ich hab einfach so ein Gefühl gehabt." Sie setzte sich zu Hayabusa und nahm einer seiner Hände in ihre Hände. "Hayabusa, sag mir wenn es mich nichts angeht, aber du bist seit du wieder da bist so seltsam?" Hayabusa sah sie an, schüttelte seinen Kopf und sagte nichts. "Tut mir leid. Es geht mich wirklich nichts an." Yumi sah bedrückt zu Boden. "Hey, Yumi!" Hayabusa legte dem Mädchen eine Hand auf die Wange. "Ich würde es dir gerne sagen, aber... Ich weis es ja auch nicht." //Yumi: Hayabusa. Du bist so anderes. Ich hoffe du findest bald den Grund für dein Verhalten.//

"Ach ja", sagte Yumi und stand auf. "Du musst dich langsam vorbereiten. Du musst doch noch umziehen und dein Instrument herrichten. "OH! Gut ich werd gleich runter gehen." "Gut! Sorry ich muss leider schon runter. Hab noch einiges zu erledigen."

"Yumi, warte einen Moment!" "Ja, Hayabusa", Yumi wandte sich ihm mit einem Lächeln zu. "Wie wär's wenn wir beide wieder was zusammen machen. Zum Beispiel schick essen gehen." Yumi errötete und stotterte: "Wi... wir sch... schick essen gehen? Eh... Ja natürlich!", sagte die diese und nickte. //Yumi: WOW! Das Hayabusa auf so eine Idee kommt. Er ist doch ein kleiner Romantiker.// "Na gut wir sehen uns, dann später." Yumi verschwand die Treppen hinunter.

Hayabusa blickte noch ein Mal zum Himmel. Er wisperte leise vor sich hin. "Mutter! Bitte achte auf alle Menschen die mir was bedeuten. Ich liebe dich und ich werd alles tun damit du zufrieden bist." Eine kleine Tränen bahnte sich den Weg von Hayabusa's Auge auf den Boden herab. Er verließ das Schuldach und machte sich auf den Weg seine Sachen zu holen.

"Shira-san?" Diese drehte sich zu der Zimmerkollegin ihrer Schwester um. "Yuri? Was ist denn?" //Shira: Warum hetzt die sich so?// "Shira-san? Hast du deine Schwester gesehen?" "Sie müsste auf dem Zimmer sein." "Gut. Kannst du sie bitte holen und sie in den Nebenraum der großen Halle schicken. Danke." "Warum tust du das nicht?", fragte sie. "Ich muss noch Kuro und die anderen finden, bitte?", flehte sie. "Tz... Na gut", meinte Shira. "Danke!"

Shira machte sich auf den Weg zu Azusa. Sie traf auf Kuro die ihr entgegen kam. Sie grüßte sie. Kuro die an ihr vorbeiging, sagte: "Shira!" Sie blieb stehen, Shira tat es ihr gleich. "Es sieht so aus als würdest du Sasuke mögen?" "Ähm... Ja! Ist das verboten?" "Etwa mehr als einen Freund?", hinterfragte die Uchiha. "Genau! Yuri meint ihr sollt euch langsam vorbereiten!", sagte Shira, die errötete war, schnell. "Versuchst du vom Thema abzulenken? Ein sehr dummer Versuch", sagte sie und entfernte sich von Shira. "JA!", sagte Azusa. "Shira! Was gibt's?", fragte sie. "Du solltest dich langsam vorbereiten. Yuri ist total hektisch was euch angeht. Mach dich schnell fertig." "Shira! Warte mal kurz." "JA", die jüngere Taiyo wandte sich ihrer Schwester zu. "Du gehst mit Sasuke zu dieser Messe. Oder?" Shira nickte. "Willst du nicht mit? Du liest doch genau so gerne wie ich." Azusa schüttelte ihren Kopf. "Nein! Ich treffe wenn", meinte die Schwarzhaarige. //Shira: Treffen? Ach... Natürlich. Ich muss nicht fragen wenn.// "Na gut Azusa. Du kommst doch gleich", fragte Shira und hatte die Hand auf der Türklinke. "Ich muss dann auch noch meine Arbeitsuniform anziehen", fügte sie noch genervt hinzu. "Gefällt sie dir nicht", fragte Azusa und lächelte ihre Schwester an. "Tz... Ich finde sie unnötig." "Na gut, gehen wir", sagte Azusa und klammerte ihr Bühnenoutfit unter den Arm.

"So was Blödes", schimpfte Yuri die ihm Schulgebäude herum lief. //Yuri: Ich finde keinen. Wo sind die bloß alle? Ich laufe seit, wie lange schon herum...// Yuri schlug mit der Faust gegen die Wand. //Yuri: Autsch!// Sie pustete ihre Hand an und kramte ihn ihrer Blazertasche herum. (muss man blöd sein um sich selbst zu verletzen, aber ich brauch nicht reden >.>) "Yuri." "Seri-san! Ich such dich schon überall. Du sol..." "Jaja ich weiß. Runter kommen. Kuro hat mir gerade ne SMS geschickt." "ÄH..." "Was ÄH? Hättest du uns nicht mit dem Handy erreichen können." "UPS! Hab es im Zimmer vergessen. Sorry", sagte sie und streckte die Zunge raus. "Na auch gut... Und danke das du mich aus der Küche geholt hast." "Magst du kochen jetzt nicht mehr?" Seri seufzte und kniff Yuri in die Wange. "Kochen schon. Aber doch nicht so.... Jeder ruft und fragt Seri ist das so richtig? oder Seri muss ich noch was machen?. Das nervt

schon!" "HM... Wie du sagst Seri-san." "Ich geh dann OK!" "EH.. Ja ich suche noch Narasaki-san... Ah und weis du wo Toa-san ist?" "Ne, warum denn?" "Egal", sagte die Hiwatari und war auch wieder um die Ecke.

//Seri: HM? Seltsam irgendwie heute. Irgendwie sucht jeder nach Toa. Erst Ryuuzaki und dann auch noch Yuri. Aber kann mit egal sein!// Seri machte sich auf den Weg in die große Halle um ihr Instrument vor zu bereiten.

"Du hast wieder verloren", Narasaki grinste und hielt sein Siegerblatt unter Toa's Nase. "Wie machst du das?" "HM? was meinst du?" "Das du immer gewinnst. Das mein ich, Spinner", sagte Toa und zwickte den Arashima in die Hand. "Warum war denn das jetzt? Erträgst du es nicht zu verlieren!" Narasaki grinste Toa an, diese murmelte etwas vor sich hin. "Dumm? Warum denn. Ich?" "Du hast es doch gehört?", fragte Toa. "So wie du vor dich hinmurmelt könnte man einen Bären aus dem Tiefschlaf wecken!" "Wie", sie schlug ihn in den Oberarm. "Toa?" "Wa... was schaust du so?", fragte Toa und wick zurück. "Na ja... Irgendwas ist komisch!" "Und was sollte das sein?" "Na ja...", Narasaki nahm die Karten die auf dem Tisch lagen in die Hand. "Irgendwie sind deine Schläge nicht mehr so stark... Hast du deine Gedanken wo anders?" "Wo anders? Bei was denn?" "Na ja ich dachte...", Narasaki achtete auf seinen Ton fall. "Bei einem Jungen?"

//Toa: Wie kommt der den jetzt da rauf? Spinnt der!// "Das denk ich nicht! Meine Schläge sind immer noch stark genug." Toa hob ihre Faust in die Höhe, wollte ihn schlagen, doch Narasaki wich aus. "Was soll den das werden? Wir tanzen nicht", meinte Toa und blickte ihn böse an. "Toa! ich kenne dich schon so lange und zu gut. Ich merke es wenn du mit deinen Gedanken wo anders bist." Narasaki sah Toa an, diese war erstaunt über ihn. "Wie kommt es das du so scharfsinnig bist? Ich dachte du brauchst ein bisschen länger als andere um auf etwas zu kommen." "So dumm bin ich nun auch nicht", protestierte Narasaki. "Also wer ist es... An den du denkst? HM?" "Wer es ist", Toa wiederholte seine Worte leiser als sonst.

Narasaki und Toa blickten zur Tür, die aufgerissen wurde. "Da seid ihr ja. Ich suche schon überall nach euch", keuchte Yuri. "Was hast du denn?" "Toa-san", sagte Yuri und sprach schnell weiter. "Deine AG-Leiterin sucht dich!" "Waru... AH! US! Ich muss ja... Verdammt! Wir sehen uns dann später. Danke Yuri!" //Toa: Glück... Damit muss Narasaki auf seine Antwort warten! ^^// "Toa-san... Was hat sie den... Narasaki-san?" "HM! Weiß nicht, hab sie auch gefragt, aber na ja... Warum hast du uns den gesucht?" "Genau du solltest dich gleich für euren Auftritt vorbereiten." "Wir haben aber noch genug Zeit", meinte Narasaki. "Das sagst du... Aber es sind noch andere Dinge zu erledigen", konterte Yuri ihm. Sie sah in Narasaki Hand die Spielkarten. "Karten? Was habt ihr gespielt", fragte sie und zeigte Neugier. "Black Jack. Ich hab gewonnen", Narasaki grinste stolz. (kA wie Black Jack geht, oder sonst ein Spiel, bin dumm bei so was) "Kann ich nicht!" "Das ist ganz leicht... Soll ich's dir beibringen." "ÄHM... Nein, muss du nicht...", sagte sie und drehte ihren Kopf zur Seite. "Es reicht mir wenn ich das Kaiserspiel kann." "Kaiserspiel? Was ist denn das. Kannst du, dass mal zeigen." (Das Kaiserspiel ist echt cool, HEHE hab es mit ein paar Leuten in der Klasse gespielt XD) Yuri sah das Strahlen in seinen Augen. //Yuri: ....// "Na gut... Aber wenn wir mit den anderen spielen, müssen wir uns an die echten Regeln halten." "Echte Regeln", hinterfragte er. "Erklär ich dir noch, jetzt komm. Oder ich gerate in meinem Zeitplan durcheinander", fügte sie hinzu. "OK, OK! Gehen wir. Will ja nicht das du Ärger bekommst", und grinste das Mädchen an. Sie errötete und ging vor Narasaki aus der

Klasse.

"Und warum müssen wir hier noch ein Mal sitzen", fragte Toa. "Also noch ein Mal, nur für dich Ogasawa-san! Ihr sitzt hier, weil ihr über den Preis euer Bilder verhandeln solltet und nichts anderes." "Das heißt wir können nicht aus diesem Raum?" "Toa!", zischte ihre AG Leiterin. "Ihr werdet in einer Stunde dann abgelöst. Hast du das verstanden", hinterfragte die Leiterin und hob warnend ihren Zeigefinger. "Ja jetzt hab ich's verstanden", Toa grinste über das ganze Gesicht. "Na gut, also fahren wir fort..." Toa beachtete ihre AG Leiterin nicht mehr und rieb sich siegreich die Hände. //Toa. HAHA! Das ist genial. Ich bekomme Geld und ich darf Narasaki schlagen! Das nen ich einen tollen Tag. HM! Was mach ich aber jetzt. Ich hab's.// Toa stöberte in ihrer Tasche und holte eine Puppe heraus.

Toa konnte einige Mädchen neben sich tuscheln hören. "Das ist doch, nein oder?" "Eine Voodopuppe", quietschte eines der Mädchen. "Ist doch normal...", murmelte Toa vor sich hin. //Toa: HM? Was wollen wir Narasaki denn machen. Ihn schlagen, ihn stecken, ihn zwicken oder... HM! Nein besser zwicken, das macht mehr Spaß! HEHE//

"AU!" "Was ist den Narasaki?", fragte Hayabusa der sich gerade den schwarzen Mantel überzog. "Keine Ahnung... Es hat geschmerzt... HM? Jetzt ist aber auch vorbei." "Na gut wie du meinst. Bist du dann fertig?" "Na klar schon längst", sagte der Arashima und hob seine Drummerstöcke (heißt eh so oder?) in die Höhe. "Gut", meinte der Schwarzhaarige und nahm seine Gitarre in die Hand.

"Seid ihr fertig", fragte Kuro und kam hinter dem Vorhang hervor. "Ja", meinte Narasaki und grinste. "Hast du dein Schlagzeug schon hergerichtet? HM?" "Klar Hayabusa!" "Kommt wir müssen uns noch aufwärmen", sagte Seri und kam hinter Kuro hervor. "OK!", meinten die Burschen im Basston.

//Kuro: Was die daherreden!// "Gut gehen wir", meinte Seri.

Azusa stand vor dem Mikro und stellte die Größe ein. "Azusa", sagte Hayabusa und kam auf sie zu. "Und das andere Mikro?" "Steht daneben. Musst nur die Größe einstellen", sagte sie knapp. //Hayabusa: HM? Hat die heute was? Egal...// "Und was sollen wir heute spielen", fragte der Junge mit den roten Augen beiläufig. "HM... Keine Ahnung. Was meint ihr?", Azusa drehte sich zu Kuro, Narasaki und Seri um. "Ist mir egal", meinte Kuro. "Seri?", fragte Hayabusa. "HM? »Hallo, Hallo«?" "Azusa?", fragte Hayabusa und sah zu seiner Gesangspartnerin. "Mir recht!", antwortete sie. "Und Narasaki dein Vorschlag." "Ich dachte das wir »Call to hear your Voice« singen!" Hayabusa nickte, Azusa ebenso. "Na gut die Lieder für die erste Phase haben wir und für die anderen?", frage Seri. "Klären wir dann später", meinte Azusa und hantierte an ihrer Gitarre herum.

Derweilen bei Yuri:

Die Gäste strömten schon langsam in die Aula und betrachtete die Bilder der verschiedenen Schüler. Wieder andere machten sich auf den Weg in die große Sporthalle, wo die Bühne und das kleine improvisierte Cafe lag. //Yuri: Man das sind ja viele//. Das Mädchen streifte von der Aula in die Halle, wieder in die Aula und zurück in die Sporthalle. Als sie sich wieder auf den Weg in die Aula macht, traf sie auf Shira, Sasuke und Ken. "Shira-san! Sasuke-san! Ken..." "Hi!", sagte Sasuke knapp. "Abend! Was machst du denn da. Spazieren?", hinterfragte Shira. Yuri erklärte ihr, dass sie nur

darauf achten müsse, dass alles nach Plan laufen sollte. "Shira-san! Die Kleidung steht dir gut", meinte Yuri und spielt auf Shira's Uniform, die von den Handarbeit AG entworfen wurde. "Das? Finde ich unnötig", meinte Shira.

"Aber ich finde es steht dir. Es macht dir süßer als du schon bist", sagte Ken und grinste. "HM? Wenn du meinst..." //Ken: Komisch? Jedes andere Mädchen wäre rot angelaufen und wäre mir verfallen. Dann eben anders.// Ken legte seinen Kopf auf Shira's Schulter. "Müde?", fragte Sasuke. "Nein... Du Kindskopf! Shira duftet so gut nach Rosen", sagte Ken und grinste. "Das... Danke fürs Kompliment", meinte Shira leise und errötete leicht. //Ken: OH! Geschafft! Sie ist rot...//

KLIRRR!

"Sasuke-kun", fragte Shira und blickte zu dem Uchiha herunter. "Nichts passiert. Mir ist nur die Kiste runtergefallen. "Warte ich helfe dir", sagte Shira und wollte dem Uchiha helfen. "Lass das Shira. Er macht das schon. Bringen wir die Getränkekartons. Die warten schon bestimmt", sagte Ken und schob sie vor sich in die Halle. //Sasuke: Verdamm! Was war denn jetzt mit mir los... Warum ist die Kiste...// "Sasuke-san?" Sasuke sah Yuri an die ihm bei dem Wiedereinräumen der Getränke half. "Was?" "Magst du Ken?", fragte sie und beobachtete nun jeder seiner Gesten. "Weis nicht was dich das angehen würde..." "HM, gut", sagte sie und nahm Sasuke den Karton ab. "Danke", meinte Sasuke und nahm der Hiwatari den Karton wieder ab. Er folgte Shira und Ken in Richtung der großen Halle. //Yuri: HM! Was war den jetzt mit Sasuke los? Vielleicht sollte ich mal mit Kuro reden.// Yuri tänzelte in die Aula zurück.

Etwa um sechs Uhr abends begann sich die Sporthalle zu füllen. "Hey. Da sind echt viele! Seht doch mal", meinte Narasaki. "Tz... Egal wie viele da sind...", meinte Azusa. "Wann fangen wir den überhaupt an", fragte Hayabusa. "Junichi will uns ankündigen", warf Kuro in das Gespräch ein. "Echt? Mann das kann ja nur peinlich werden", meinte Seri und verdrehte die Augen. "Nichts zu machen. Oder seid ihr zu feige", fragte Azusa. "Wie kommst du drauf", fragte Hayabusa.

"Ihr spielt", fragte Ken und stand neben Azusa. "Woher kommst du den jetzt?", fragte Narasaki und sah seinen Vetter an. "Darf ich nicht kommen und euch etwas zum trinken anbieten. Hier", sagte er und stellte ein Tablett mit Wasserflaschen auf eine der Boxen. "Danke", sagte Azusa und grinste. "Aber immer wieder gerne", Ken lächelte Azusa an. //Seri: Der Typ kann echt nerven! >.>// "Also dann spielt gut und verderbt denn Gästen nicht denn Appetit!" "Wie sollten wir das anstellen?", fragte Hayabusa. "Na ja... Eine falsche Note spielen. Bei Azusa... Die ist gut. Narasaki... geht so." //Narasaki: Danke auch...// "Bei Kuro, Seri und dir weiß ich nicht so." //Seri: Was!!!// //Kuro: ...// "HM!", machte Hayabusa. "Ich denke Ken... Du solltest nicht auf unsere Musik hören, sondern darauf achten das du nicht über deine Schürze fällst", sagte der Haninozuka und grinste. "HM! Dann lass ich euch alleine. Bye Narasaki. Tschau Azusa!", sagte er und verließ die Truppe.

"Der sieht toll aus nicht?" "Ja da hast du recht... Sollen wir ihn ansprechen. Was denkst du wie alt er ist Fumi?" "Keine Ahnung, aber der interessiert sich doch nicht für das Bild von der Hexe oder?", fragte die andere Erstklässerin.

"Fumi! Aiko! Solltet ihr den nicht fragen ob er es kaufen will?", meinte Yuri die hinter ihnen stand. "Hiwatari-sama! ÄHM... Na ja... Wir..." "Gut ich frag ihn dann selber." "Ok, Hiwatari-sama!", sagte die beiden Mädchen. Yuri ging auf den Mann zu der eines der Ausstellungsbilder betrachtete. //Yuri: Hiwatari-sama? Die sind verrückt... HM? Das

Bild ist doch von...//

"Entschuldigen Sie. Kann ich ihnen helfen?", fragte Yuri höflich. Der große blauhaarige Mann blickte zu dem Mädchen runter und nickte. "Dieses Bild finde ich sehr gut... Das kann man doch kaufen oder", fragte er um sicher zu gehen. "Natürlich! Folgen Sie mir bitte. Sie müssen den Preis mit der Malerin ausmachen." "Gut", antwortete der Hochgewachsene. Yuri sah in der Aula herum. "Hideki!" Ein Junge mit schwarzen Haaren kam auf sie zu gerannt. "Was ist los?" "Nimm bitte das Bild ab, ja und bring es in den anderen Raum. Der junge Herr will es kaufen." "OK! Kommt sofort." Yuri ging in den Nebenraum und trat an den anderen Tischen, gefolgt von dem Blauhaarigen, vorbei, den Blick auf eine Person gerichtet.

"Toa-san!" Dies sah von ihrer Voodoo-Puppe auf. "OH! Yuri! Was gibt's denn?" "Der Mann hinter mir will eines deiner Bilder kaufen", flüsterte sie. Toa sah an Yuri vorbei, zu dem Blauhaarigen. //Toa: Mein Bild? Das ist... JEP! Und das als Erste von allen!// "Setzen sie sich", sagte Toa und zeigte auf einen Stuhl auf der anderen Seite des Tisches. "Danke", antwortete er. "Yuri. Hier ist das Bild", sagte Hideki und stellte es neben dem Tisch ab. "Danke", meinte Toa und Yuri.

"OH! Sie haben aber einen guten Geschmack", meinte Toa und grinste den Herrn vor sich an. "HM... Wie sie meinen." "OK! Das Bild... würde so um die ähm... 20.000 Yen kosten." "Sagen wir 30.000 Yen!" (ca. 180€) "ÄH... Wie bitte", fragte Toa. "Etwa zu wenig, na gut dann..." "Nein, nein! Das ist mehr als genug", sagte Toa und reichte ihm einen Zettel. "Wofür ist der?" "Damit wir wissen wer es gekauft hat", erklärte Yuri schnell. Der junge Mann kritzelte auf das Blatt und reichte es Toa. Yuri warf Toa einen schnellen Blick zu. "ÄHM... Sie können das Bild noch hier lassen. Damit sie sich noch in Ruhe umsehen können", sagte Yuri "Und können auch ins Cafe nebenan gehen", fügte Toa hinzu. "Danke. Ihr seid wirklich sehr höfliche Damen", meinte der Herr und verließ den Raum, beobachtet von den anderen Mädchen.

"PUH", machte Toa und sah sich den Zettel an. "Dieser... Also...", begann Yuri und wusste nicht was sie sagen sollte. "HM? Deshalb hat der so viel angeboten", sagte Toa und zeigte Yuri den Zettel, den der junge Mann ausgefüllt hatte.

**Wohnhaft in: Shizuoka Hauptbahnhof XXXX3**

**Beruf: Softwareerfinder**

**Bezahlter Betrag: 30.000 Yen**

**Bekannte an der Schule: Ja**

**Kaname Kiryu**

"Der kennt wenn aus der Schule", fragte Toa. "Weis du was davon", sagte sie und sah Yuri an. Dieses schüttelte nur den Kopf

Auf der Bühne hinter der Vorhängen saß die Gruppe der Band Blue Ice (was hab ich den für nen blöden Namen gegeben >,< Ani geh in dich und tu Buße) und wartete auf den Schülersprecher. "Man wann kommt der Typ endlich? Langsam geht mir das warten gegen den Strich." "Und du mir", meinte Kuro. "Was hör ich da?", zischte Seri. "Wenn ihr anfängt zu streiten spielt ohne mich. Tz...", sagte Azusa und legte sich den Gurt ihrer Gitarre um den Hals. "Aber...", wollte Seri protestieren, doch Junichi kam

und unterbrach das Gespräch. "Bereit Leute", fragte er und grinste. "Klar", kam es von Hayabusa. "Sicher doch", meinte Narasaki. Kuro nickte. "Das hat lange gedauert", murmelte Seri. "OK! Bringen wir es hinter uns", fügte Azusa noch hinzu. "OK! Ich geh raus und kündige euch an", Junichi trat vor den Vorhang. Die Fünf konnten hören wie er die Gäste begrüßte, irgendein Dankesgruß plapperte und dann zum Höhepunkt kam. "Und hier ist die Schulband unserer Roses High! Die...

### **BLUE ICE!**

Der Vorhang öffnete sich, ein kleiner Nebelhauch stieg auf. Die Bandmitglieder wurden einer nach dem anderen von Scheinwerfern beleuchtet. Ein lauter Gitarren Ton, folgte einem anderem. Zeitgleich erhielt eine lauter Schlag und ein C Tur den großen Saal. Und dann begann der Sänger zu singen.

*Hayabusa:*

*Hallo, Hallo!*

*Gut Kleine wo bist du?*

*Hallo, Hallo!*

*Alle sind gekommen!*

*Hallo, Hallo!*

*Die Nacht ist schön....*

*Die Nacht wäre schöner, wenn du da wärst.*

.....

...

"Toa-san!", Yuri kam angerannt. Die Schwarzhaarige saß noch immer in dem Nebenraum und wartet auf andere Kunden. "Was gibt's denn?" "Die anderen spielen. Komm wenn wir uns beeilen, können wir uns das zweite Lied anhören." Toa schweifte ihren Blick herum und schüttelte den Kopf. "Geh allein. Ich muss leider hier bleiben. Ich hab erst jetzt wieder meinen Platz eingenommen." "Toa-san... Ich will aber, dass wir... Warte einen Moment!"

Die Hiwatari drehte sich um und rannte auf einen Zweitklässler zu. Sie kam mit ihm in Schlepptau auf Toa zu. "Toa-san komm. Masashi übernimmt deinen Dienst", sagte sie und zog Toa an der Hand raus aus der Aula Richtung Sporthalle. "Wie hast du das den gemacht?" "HM! Hab ihm gesagt, er kann das nächste Mal bei einer Schülerratsitzung das Wort haben." "Auf so was hat er sich eingelassen", meinte Toa und blieb stehen. "Toa-san! Menschen sind leicht zu manipulieren...", sagte sie und wirkte nachdenklich. //Toa: Was ist den jetzt los?// "Sagen wir das so halt ihnen eine Rübe vor die Nase und sie laufen hinterher." (HK! <3) "OK! Gehen wir weiter. Ich hör sie schon spielen... Und ich denke ich meine Hand bekomm Entzugserscheinungen!" "Warum denn das?", fragte Yuri mit großen Augen. Toa hob die Hand und grinste. "Meine Hand sehnt sich nach Narasaki! HIHI!" //Yuri: Toa ist echt witzig! ich hab sie gern!// "Gehen wir sonst verpassen wir das zweite Lied!" "OK", antwortete die Braunhaarige und ging neben Toa in die Sporthalle.

Der Applaus war nicht zu überhören. Azusa schweifte ihren Blick schnell über das Publikum. Sie drehte sich ihren Freunden zu und gab ihnen mit einer Kopfbewegung zu verstehen, dass sie den zweiten Song beginnen sollten.

*Azusa:*

*Ich denke an Dich,  
die Sonne geht auf.  
Fehl ich dir, wie du mir?  
Ich denke über die Liebe, ob ich dich daran erinnern soll  
wie es war als wir zusammen warn.*

*Hayabusa:*

*Ich habe mich verändert,  
du wirst mich nicht erkennen.  
Damit ich sagen kann wie wichtig du mir bist.*

*Azusa & Hayabusa:*

*Ich rufe dich an damit ich deine Stimme höre,  
damit ich dich an uns erinnere.  
Damit ich frage wie es dir geht,  
wie es mit neuer Liebe ist.  
Ich rufe dich an damit ich dir alles sage.  
Ich liebe dich noch wie zuvor,  
denn es gibt keinen außer dir.*

*Hayabusa:*

*Ich denke an Dich,  
die Sonne geht auf.  
Fehl ich dir, wie du mir?*

*Azusa:*

*Ich habe mich verändert,  
du wirst mich nicht erkennen.  
Damit ich sagen kann wie wichtig du mir bist.*

*Azusa:*

*Ich rufe dich an damit ich deine Stimme höre,  
damit ich dich an uns erinnere.  
Damit ich frage wie es dir geht,  
wie es mit neuer Liebe ist.  
Ich rufe dich an damit ich dir alles sage.  
Ich liebe dich noch wie zuvor,  
denn es gibt keinen außer dir.*

*Hayabusa:*

*Ich rufe dich an damit ich deine Stimme höre,  
damit ich dich an uns erinnere.  
Damit ich frage wie es dir geht,  
wie es mit neuer Liebe ist.  
Ich rufe dich an damit ich dir alles sage.  
Ich liebe dich noch wie zuvor,  
denn es gibt keinen außer dir.*

*Azusa & Hayabusa:*

*Ich rufe dich an damit ich deine Stimme höre,  
damit ich dich an uns erinnere.  
Damit ich frage wie es dir geht,  
wie es mit neuer Liebe ist.  
Ich rufe dich an damit ich dir alles sage.  
Ich liebe dich noch wie zuvor,  
denn es gibt keinen außer dir.*

Wieder erklang Applaus, die Vorhänge schlossen sich, Hayabusa und die anderen atmeten tief durch. "Das war echt gut", Narasaki grinste jeden seiner Bandkollegen an. "HM... Wenn du meinst", sagte Azusa und lehnte sich an einer der Boxen. "Aber für den ersten Auftritt vor Publikum... Gar nicht mal so schlecht", meinte die Rothaarige der Gruppe. "Hast Recht", sagte Hayabusa und setzte sich auf den Boden.

"Ihr wart ja wahnsinnig gut!", sagte Toa als sie aus dem Seitengang auf die anderen zukam. "Ihr wart alle sehr gut! Du Narasaki hättest etwas mehr Engagement zeigen können, nicht?", meinte Toa und schlug Narasaki in die Seite. "Denkst du", fragte er und rieb sich die Seite. "Denke schon. Du nicht Yuri", fragte sie und sah zu Yuri die Azusa und den anderen Wasserflaschen gebracht hatte. "Wie war die Frage?" "Vergiss Yuri", meinte Azusa und nahm ein Schluck aus ihrer Flasche. "Bin ich froh. Wir haben jetzt Pause", sagte Seri und grinste.

"Genau bevor ich es vergesse. Toa-san hat ein Bild verkauft." "Echt", fragte Hayabusa. "Ja. Irgendein Kiryu oder so hat es mir abgekauft." "Echt? Jemand hat dein Bild gekauft! Oh Wunder der Welt." "Sag das noch Mal", Toa gab ihm eine Kopfnuss. Kuro trat auf dem anderen Seitenausgang heraus. Seri blickte ihr nach, stand auf und folgte ihr.

"Kuro! Wohin willst du?", fragte Seri und legte ihre Hand auf die Schulter ihrer Freundin. "Kuro?", fragte Seri noch ein Mal, als ihr beim ersten Mal keine Antwort gab. "Ich muss was erledigen." //Seri: Hat sie irgendwas? Warum ist so plötzlich so...// "Kuro? Ist irgendetwas passiert? Kann ich dir helfen?" "Nein. Geh zu den anderen", sagte sie und schüttelte Seri's Hand ab. Kuro ging weiter und ließ Seri alleine zurück. //Seri: Auch gut, wenn sie es mir nicht sagen will. Dann geh ich halt zu den anderen.// Seri drehte ihren Kopf noch ein Mal in die Richtung in die Kuro ging. //Seri: Rede ich später mit ihr. Sie wird sich schon rühren.//

"Seri? Da bist du endlich. Möchtest du auch ein Stück Kuchen?" "HM? Wenn du willst, OK! Dann nehme ich auch einen!" "Du willst nur Süßes", meinte Narasaki und klopfte Toa auf die Schulter. "WAS!", zischte Toa. "Azusa", flüsterte Hayabusa. "Ich geh dann mal zu Yumi. Wir haben ja noch Pause." Azusa nickte, Hayabusa ging und die Schwarzhaarige beobachtete die anderen. "Azusa!"

Sie wandte ihren Blick umher und erblickte ihre Schwester. "Shira? Was machst du denn hier?" "Ich bring dir und den anderen einige Kleinigkeiten", sagte sie und gab ihr ein Teller mit Sandwichs. "Das ist ein wunderschönes Bild. Die hübschen Schwestern nebeneinander." "Du findest jedes Mädchen hübsch", sagte Sasuke schnippisch. "Hi! Vetter", meinte Ken und ging auf ihn zu. Narasaki hob die Hand und grüßte zurück. "Was machst du hier?" "Ich bring euch nen Snack", sagte er und hielt ein Tablett mit verschieden Brötchen vor Narasaki. "Dürfen wir auch", fragte Toa für sich und Seri.

"Na klar nur zu Ladys. Und du Yuri?" "HM? Hol mir selber was", sagte sie und beobachtete Azusa, Sasuke und Shira die weggingen. Sie schweifte ihren Blick zu dem Braunhaarigen und errötete. "Yuri. Hast du was?", fragte Seri besorgt und biss von ihrem Brot ab. "ÄH... Nein Seri-san war nur ihn Gedanken." "Und welche sind das wenn man fragen darf", Narasaki grinste.

"Bei mir. Wo denn sonst!" "Subaru!", zischte Seri. //Seri: Man der Typ nervt echt!// "Bei mir. Hatte ich doch Recht nicht?", fragte Subaru und legte ihr einen Arm um die Schulter. "Lass sie doch ein Mal in Ruh", meinte Narasaki und schob Subarus Arm von Yuris Schulter. "Narasaki-san?" "Das ist doch unangenehm nach einer Zeit immer wieder belagert zu werden nicht", fragte Narasaki. "Eh...", machte Yuri. (Ist das Beschützerinstinkt Mella, oder nur der Nice Guy XD! Sorry musste sein aber na ja.. >.> MaxMil würde die Leute erschlagen XD)

"Narasaki wird gewinnen. Subaru geht leer aus", sagte Toa und zog die Aufmerksamkeit auf sich. "Wie meinst du das denn?", fragte Ken. "HM. Yuri weis es schon, nicht?" "Sollte ich?" //Toa: Sag mal... Der kannst du sogar eine Messer in den Rücken jagen. Die wird das nicht bemerken.// "Wie meinst du das denn. Das interessiert mich jetzt ehrlich", sagte Seri und setzte ihr allbewehrtes Lächeln auf. "Kann ich dir nicht sagen." "Warum denn das Toa?", fragte Seri und fuchtelte mit ihren Armen umher. "Hier", Toa reichte Seri die Narasaki Voodoopuppe. "Schlag sie ruhig. Dann geht's dir besser. Mach ich auch immer." "Hilft das wirklich? Na gut probier ich mal", sagte Seri interessiert. "HEY! Jetzt sagt nicht, dass ihr euch gegen mich verbündet", Narasaki warf Seri und Toa enttäuschte Blicke zu. Toa kam ein Geistesblitz, sie sah Seri mit sagenden Blicken an und beide begannen zu grinsen wie der Teufel. "Na gut Seri. Spielen wir werfen. Wirf die Puppe mal her." "OK! Da!", sagte Seri und warf Toa die Puppe zu. Narasaki sprang auf um die Puppe zu erwischen. (PING PONG! Insider XD) //Narasaki: Mist! Wenn Kakashi nicht da ist, darf Seri nicht mehr so oft mit Toa zusammen sein.//

"Wo ist den Shira", fragte Ken und sah um sich herum. "Keine Ahnung", sagte Yuri und verkneifte sich ein Grinsen. "Dann geh ich sie suchen", meint Ken und entfernte sich von Yuri und Subaru. "Sag mal Yuri?" "JA!" "Du hast doch nicht die Bedingung vergessen, oder?" "Eh... Nein", sagte sie und war verlegen. "Gut! Nächsten Samstag dann, ja?" Yuri nickte und seufzte lautstark. //Yuri: Seri! Ich hoffe du weisst das zu schätzen.//

Azusa, Sasuke und Shira saßen an einem Tisch in der großen Halle und unterhielten sich. "Azusa. Du hast gut gespielt", sagte Sasuke. "Danke", antwortet Azusa. "Sasuke", zischte Shira. "Was denn?", fragte Sasuke. "Azusa spielt nicht nur gut. Sie spielt ausgezeichnet." "HM! Ich denke du hast ein Schwesternkomplex." "Hab ich nicht", konterte Shira.

"Und ich verschwinde", sagte Azusa und ging vom Tisch weg. "Azusa", Shira drehte sich um und wollte Azusa hinterher. Sasuke hatte sie am Handgelenk gepackt und zu sich herangezogen. "Bist du jetzt böse, weil ich das gesagt habe." "Nein, Sasuke. Vergiss es! Ich war na ja...", Shira sah zu Boden und sprach nicht weiter. "Ach so. Etwas was mit der Familie zu tun hat, nicht." Shira nickte stumm. "Willst du es erzählen", fragte er und sah besorgt aus. //Shira: Ob ich es ihm erzählen will? Sasuke?// "ÄHM... Nein, ich will dich nicht mit meinen Sorgen belasten." Sasuke stand auf. Shira blickte ihn verdattert an. "Du belastest mich nie", sagte er und lächelte. Shira errötete und blickte zur Seite. //Shira: Ich belaste ihn nie. Hat er gesagt.//

Azusa die gerade auf den Weg hinter die Bühne war, blieb stehen. //Azusa: Mein Handy? HM? Wer das woh...// Ein Blick auf den Display lies sie erröten. "J... Ja", stotterte sie. "Azusa! Was ist denn schon wieder. Bring ich dich aus der Fassung?" //Azusa: JA!// "Nein", sagte sie schnell und war froh, dass Sasori nicht vor ihr stand. "HM", machte Sasori am anderen Ende. "Was ist den Sasori?", fragte Azusa leise. "Kann ich nächste Woche vorbeikommen?" //Azusa: Er will kommen... Das ist... Das ist...// "Azusa, bist du noch da?" "Eh... Ja. Tut mir leid Sasori." "Macht nix, nur schade das ich dich jetzt nicht in den Arm nehmen kann." "Ja", stotterte Azusa leise. "Ich komm am Samstag. Wenn es dich nicht stört?" "Nein überhaupt nicht. Ich freu mich schon dich zu sehen." "Aber nicht so wie ich", konterte Sasori. "Was du immer redest", murmelte Azusa noch leise ins Telefon.

Bei Hayabusa:

"Yumi! Komm! Hayabusa steht da vorne." "Eh komme gleich..." "Lass das doch mal liegen und mach ne Pause." "Hayabusa", Yumi wurde rot und blickte zu Boden. "Gut!" Hayabusa nahm ihr Hand und führte sie raus auf den Campus. Hayabusa führte sie weiter zu einer Bank, wo er mit einer Handbewegung andeutete, dass sie sich setzen sollte. Sie tat es und Hayabusa tat das gleiche. "Leg den Kopf in den Nacken", sagte Hayabusa und blickte zum Himmel. Yumi tat dies und war erstaunt. "WOW! Wie schön", meinte sie und ihre Augen funkelten. "Das dort ist der große Bär", Hayabusa zeigte auf ein paar Sterne. "Und das ist der kleine Bär", fügte er hinzu.

Yumi sah ihn an. "Woher weis du, dass den? Äh... Nicht das du das nicht wüsstest, aber..." "Meine Mutter hat es mir das erste mal gezeigt", sagte er und grinste. "Deine Mutter?" Ein leichtes Lächeln umspielte Hayabusa's Lippen. Er faltete seine Hände und sah wieder zum Himmel. "Meine Mutter hatte mal erwähnt... Das sie der große Bär ist und ich der kleine." "Das heißt der große Bär wacht über den kleinen Bär, oder?", fragte Yumi. //Hayabusa: Der große Bär wacht über den Kleinen? HM... Dann war das letztens doch keine Einbildung... Oder war ich an dem Tag einfach überanstrengt. Ich sollte wohl mal mit Großvater reden.// "Hayabusa?" "Eh... Ja, ist etwas." "Du bist so abwesend, ist etwas passiert." "Nein, nein. Ich hab nur nachgedacht", sagte er und schüttelte den Kopf. Er stand auf und reichte Yumi seine Hand. "Gehen wir was essen. Toa hat schon vorhin die ganze Zeit gemeint, dass der Kuchen total lecker sei. Wollen wir uns überzeugen?" Yumi nickte und umschloss seine Hand. Händchenhalten gingen Hayabusa und seine Freundin in Richtung der großen Halle.

Kuro streifte durch die große Halle in Richtung der Aula. Sie blickte umher und streifte an den verschiedensten Besuchern vorbei. Kuro ging in die Schule, doch fand niemanden. //Kuro: ACH... Er ist wohl nicht da. Egal... Aber... Warum ABER! Es ist doch nur...// "Kiryu-kun?" "Guten Abend Kuro-san!" "Was machst du hier?" "Bilder kaufen und deine Schule besuchen!", meinte er. "Aber du kannst doch nicht einfach in der Schule herumlaufen. Wenn dich wer erwischt, was sagst du dann?" "HM... Das hab ich noch nicht bedacht. Sorry!" Kuro seufzte. "Komm mit ich bring dich raus. Dann gehst du nach Hause." "Kann ich noch nicht." "Warum denn, das?", fragte Kuro. "Ich hab ein Bild gekauft und muss es noch abholen", antwortete er schnell. "Na gut. Komm ich bring es dir", sagte sie und ging vor ihm her. "Ein Moment mal", Kaname packte Kuro's Hand, diese wandte sich ihm zu.

"Was gibt's denn noch", sagte sie seufzend. "Ich wollte noch auf einen Kaffee mit dir

ihn die Halle trinken", sagte er und drückte Kuro's Hand fester. //Kuro: Kaffee trinken.. Mit mir?// Kuro schüttelte ihren Kopf. "Nein!" "Warum denn das nicht, wenn wir schon beisammen sind?" "Sasuke ist auch dort. Hab keine Lust sein Gesicht zu sehen", sagte sie schnippisch. //Kaname: HM! Echt entzückend, bei Itachi ist sie auch immer so.// Kaname lachte leise. "Was gibt denn zu lachen?" "Nichts, Kuro-san." "Na dann gehen wir dein Bild holen und du verdünnst dich." "OK! Nach dem!" "Wir sind nicht beim Militär!" Kaname grinste wie ein Honigkuchenpferd. "Ich weis... Aber dafür gehen wir mal zusammen wo hin, ja?" //Kuro: Langsam nervt mich das! Gebe ich mir einen Ruck...// "OK! Irgendwas machen wir, aber ich weis nicht wann. OK?", sagte sie und lächelte leicht. "Versprochen", meinte er und hielt ihr den kleinen Finger entgegen. "Wir sind nicht im Kindergarten." "Na und. Sieht keiner zu." Kuro hackte ihren Finger um Kaname's und sprach: "Versprochen ist versprochen. Und wird auch nicht gebrochen!" "Wer ist denn hier jetzt der Ältere. Du oder Ich?", fragte Kuro sicher haft und lachte leise auf. "HM! Aber ich bin immer noch älter als du." "Zumindest auf dem Papier, aber nicht geistlich", sagte Kuro neckend.

Nach zwei weitem Songs saßen die Bandmitglieder erschöpft auf dem Boden. "Wie lange soll, dass noch gehen?", fragte Seri. "Warum fragst du uns das? Frag doch Kuro", meinte Hayabusa. Seri sah ihre Zimmergenossin an. "Kuro?" Kuro blickte vom Boden in Seri's Augen. "Ich weis es nicht", meinte diese.

"Nicht mehr lange!" "Yuri? Wieder hier", meinte Azusa. Yuri nickte. "Junichi-sama hat gesagt ein Lied noch und dann könnt ihr anfangen weg zu packen." "Ein Glück. Ich kann langsam nicht mehr", meinte Narasaki. "Autsch! Toa?" "Was redest du da her. Die anderen müssen singen oder stehen. Und du? Du sitzt auf deinem Stuhl." Toa knackste ihre Finger. "OK! Beruhige dich doch", meinte Narasaki und hob schützend seine Hände. "Tz... Müssen die immer so laut sein." "Azusa-san sie sind doch Freunde. Da ist das normal", flüsterte Yuri. "Wie du meinst Yuri." //Yuri: HM! Azusa? Hat etwa...// "Azusa-san! Sag mir wenn ich jetzt indiskret bin. Aber hat Sasori-sama angerufen?" Azusa errötete und dies war für Yuri Antwort genug. Yuri grinste: "Na dann musst du dich unheimlich freuen." "Yuri", zischte Azusa doch diese war schon hinter dem Vorhang verschwunden. "Azusa? Warum so rot", fragte Kuro. "Ach das? Mir ist nur warm." "HM! Wie du meinst, was soll das nächste Lied sein." "Nehmen wir Flüstern der Nacht! Ist doch was", warf Hayabusa ins Gespräch der beiden Mädchen ein. "HM! Mir soll's recht sein", meinte Kuro. Azusa nickte leicht. "Und Narasaki Seri. Seid ihr damit einverstanden?", fragte der Haninozuka. "JA!", antwortete Seri schnell und wandte sich Toa zu. "Mir soll's Recht sein", sagte Narasaki. Der Junge bemerkte neben sich Kichern, wandte den Blick zu Toa und Seri. "Was macht ihr denn da?" Narasaki blickte in Toa's Hände und die Kinnlade klappte ihm runter. "Wa... Was soll den die Puppe?" "Die meinst du?", fragte Seri. "Das bist doch du", sagten Seri und Toa im Chor. "Seri", meinte Narasaki mit enttäuschter Stimme. "Was denn?", sagte sie etwas herzlos. (von wo hab ich das jetzt kA)

Toa beachtete Narasaki nicht und fragte die Haterumi. "Was meinst du Seri? Was sollen wir machen. Mit einer Nadel stechen? Zwicken? Oder besser in der Luft schleudern?" "Nehmen wir das Zweite", antwortete Seri und grinste jetzt wie Toa. (Ani: Stefanie? Melanie? Ihr dürft keine Leute ärgern, ist nicht nett und schlagen auch nicht. JA? ^^ XD ich wieder mit meinem ALLES FRIEDEN Tour)

"Das kann doch nicht sein. Lasst das." "Narasaki! Seri! Bewegt euch", meinte Hayabusa. "Bringen wir den einen Song noch hinter uns", fügte der Schwarzhaarige hinzu.

"Schade! Wir sehen und dann Seri und machen weiter. Ja?" "Na klar Toa", sagte Seri und legte die Hand wie bei der Marine an die Stirn. Toa verschwand in den hinteren Teil der Bühne. Die Band stellte sich wieder in ihre Position. Für heute öffnete sich der Vorhang der Bühne, das letzte Mal.

-----

#### Vorschau:

Gerade als sie ihre Puppe auf den Tisch legte, wurde diese von einer anderen Person weggenommen. "Wer sollte das denn sein?", fragte Ryuuzaki und warf die Puppe in seinen Händen herum. //Toa: Ryuuzaki???// "HM", machte Toa. "Hab ich dich beleidigt. Tut mir leid, aber ich seh echt nicht wem die Puppe ähnelt!" Toa blickte ihn finster an, wandte ihren Blick zur Tür. [...]

"HM! Da ihr euch so gut versteht... Lass ich euch in eurer Zweisamkeit alleine." "Verstehen wir uns also doch, Kleiner!", meinte Ken und grinste siegreich. //Shira: Was? Was soll denn das Sasuke?// Shira's Mundwinkel sackten ab. "Sasuke-kun... Bis jetzt haben wir uns die Messe immer gemeinsam angesehen. Aber wenn du mich nicht dabei haben willst... Auch gut." "Sorry Shira. Es ist einfach mit mir durchgegangen." Ken funkelte[...]